

ASR9K V1 Gleichstrom-Netzteilmodule verschwinden von der Admin Show Plattform

Inhalt

[Einleitung](#)

[Problem](#)

[Lösung](#)

Einleitung

In diesem Dokument wird die Lösung des Problems beschrieben, das auftritt, wenn ASR9K V1-Gleichstrom-Netzteilmodule von der Admin Show-Plattform verschwinden. Lineage Version 1 (V1) Gleichstrom-Netzteile werden möglicherweise nicht im Bestand angezeigt, nachdem beide Stromzuführungen verloren gegangen sind.

Problem

Wenn Sie die Gleichstromspeisungen testen und die Gleichstromnetzteile entfernen, überprüfen Sie die Option **show platform (Plattform anzeigen)**, und die Netzteile werden nicht aufgeführt.

Führen Sie zum Zeitpunkt des Tests die folgenden Schritte aus:

1. Gleichstrom wird mit dem oberen Stromeinschub bzw. den oberen und unteren Stromeinschub bzw. -modulen verbunden und eingeschaltet.
2. Simulieren Sie einen vollständigen Stromausfall, und schalten Sie alle Gleichstromeingänge in den Stromfächern/Modulen aus.
3. Stellen Sie den Gleichstromeingang nur im oberen Fach bzw. in den oberen Modulen wieder her.
4. Warten Sie, bis das Gerät hochgefahren ist (schalten Sie es immer noch im unteren Fach bzw. den unteren Modulen aus).
5. Stellen Sie den Gleichstromeingang im unteren Fach/in den Modulen wieder her.

Nach der Wiederherstellung der Gleichstromeingänge im unteren Einschub sehen Sie die Netzteilmodule in **admin show Inventory Power-Supply** und **admin show Platform**. Dies ist jedoch nicht der Fall.

Erläuterung:

Lineage-Netzteile erzeugen I2C-Fehler (Inter-Integrated Circuit), wenn kein Gleichstromeingang angeschlossen ist. Das bedeutet, dass Sie ihre Anwesenheit erkennen können (dies geschieht über eine separate Verbindung, nicht I2C), beim Einschalten erkennen Sie ihre Anwesenheit nicht. Ein vorhandenes Netzteilmodul wird in der **Verwaltungsplattform** nicht angezeigt, da das

untere Fach nicht mit ihm kommunizieren kann, um seinen Status zu ermitteln.

Der Power-Manager-Code markiert sie als fehlerhaft, da die von den Netzteilen generierten Fehlerzählungen hoch sind. Die Rückgewinnungsmethode ist eine OIR der Zufuhr.

Es gibt eine gute Erklärung im Beschreibungsabschnitt von [CSCun46616](#): Power module I2C failure handling (V1 meist).

Es wird hier repliziert:

Ein nicht mit Strom versorgtes V1-Modul benötigt zwei Spannungen, um seine eigene Adresse zu erkennen. Diese Spannungen sind 5 V und 8 V. Die 5 V wird auf beide Schächte des 9010 aufgeteilt, die 8 V jedoch nicht. Das bedeutet, dass ein Modul, das in einen nicht bestromten Steckplatz eines Einschubs eingesteckt ist, der noch kein bestromtes Modul hat, nicht die richtige Adresse erkennt.

Um dieses Problem zu beheben, muss der Treibercode der Netzmodule geändert werden, damit nicht ständig der I2C-Zugriff für ausgefallene Module versucht wird. Dies kann durch wiederholte (festgeklemmte) I2C-Warnungen für Module geschehen, auf die nicht über I2C zugegriffen werden kann. Diese wiederholten I2C-Versuche führen zu einer Verzögerung bei der Initialisierung des Power Modules-Treibers, was verhindern kann, dass LCs vom Shelf-Manager gebootet werden, wenn sie die Chassis-Leistungszuweisung nicht rechtzeitig vom Power Modules-Treiber erhalten.

Genau das passiert in diesem Fall. Keines der Netzteile im Gehäuseunterteil hat einen Gleichstromeingang, sodass keine Quelle für den Schacht mit 8 V vorhanden ist und somit alle Module im Gehäuseunterteil I2C-Fehler verursachen. Der Power Manager stuft alle diese Module als ausgefallen ein und versucht erst, sie wiederherzustellen, wenn sie ausgetauscht werden (d. h. OIR).

Lösung

Das System kann wiederhergestellt werden, wenn Sie zwei Prozesse in dieser Reihenfolge neu starten:

```
process restart pwrmon
```

```
process restart shelfmgr
```

Informationen zu dieser Übersetzung

Cisco hat dieses Dokument maschinell übersetzen und von einem menschlichen Übersetzer editieren und korrigieren lassen, um unseren Benutzern auf der ganzen Welt Support-Inhalte in ihrer eigenen Sprache zu bieten. Bitte beachten Sie, dass selbst die beste maschinelle Übersetzung nicht so genau ist wie eine von einem professionellen Übersetzer angefertigte. Cisco Systems, Inc. übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit dieser Übersetzungen und empfiehlt, immer das englische Originaldokument (siehe bereitgestellter Link) heranzuziehen.